

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

27.9.1870 (No. 265)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 265.

Dienstag den 27. September

1870.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 22,009. Die außerhalb der Staatsanstalten befindlichen Geisteskranken betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden gemäß §. 4 der Verordnung vom 27. März 1863 (Central-Verordnungsblatt 1863 Nr. 6) hiermit aufgefordert, binnen 8 Tagen anher anzuzeigen, ob und welche (außerhalb der Staatsanstalten befindliche) Geisteskranken seit Erstattung des letztjährigen Berichts neu zugegangen oder abgegangen sind, und wie für deren Verpflegung gesorgt ist.

Karlsruhe, den 22. September 1870.

Großh. Bezirksamt.  
Kasina.

## Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. = Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 8989. Die 99. Gewinnziehung obigen Lotterieanlehens, an welcher diejenigen 3500 Loosnummern theilnehmen, welche in der Serienziehung vom 31. August d. J. dazu bestimmt worden sind, wird

Freitag den 30. September 1870, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier unter Leitung einer Großh. Commission und in Gegenwart der Anlehensunternehmer öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 26. September 1870.

Großh. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse.  
Helm.

## Durlach. Bekanntmachung.

Nr. 7380. Die Rinderpest, hier die Abhaltung der Viehmärkte im Durlacher Amtsbezirk betreffend.

Auf Grund stetiger Ausbreitung der Rinderpest und in Uebereinstimmung mit den Anordnungen der benachbarten Bezirksämter wird die Abhaltung der Viehmärkte im hiesigen Amtsbezirk bis auf weitere Verfügung untersagt.

Durlach, den 23. September 1870.

Großh. Bezirksamt Durlach.  
Jägerschmid.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt (abzuholen an den Werktagen von 11—12 Uhr): Ein Fingerhut von Silber.

## Dankagung.

Durch das Opfer der Stadtkirche habe ich am 25. d. M. von L. H. „zur Pflege für einen Verwundeten“ 1 fl. 45 fr. erhalten. Herzlichen Dank!

A. Selbing.

## Männerhilfs-Berein.

Abtheilung II. Rote 3.

### Dienstaustheiler

für Dienstag den 27. bis Mittwoch den 28. September, Nachmittags 1 Uhr.

Nr. 1 bis 4 Uhr: Nr. 17 Hr. L. Schweinsurth, Nr. 103 Hr. L. Oberst, Nr. 104 Hr. A. Laffon;  
Nr. 4 bis 7 Uhr: Nr. 106 Hr. L. Weisendörfer, Nr. 107 Hr. F. A. Sönnig, Nr. 109 Hr. J. Bodenweber;  
Nr. 7 bis 11 Uhr: Nr. 102 Hr. R. Heilbronner, Nr. 111 Hr. G. Wittum, Nr. 112 Hr. S. Eberstein;  
Nr. 11 bis 12 Uhr (N.D.): Nr. 59 Hr. G. Rißinger, Nr. 60 Hr. F. Spelter, Nr. 62 Hr. D. Weigel, Nr. 63 Hr. Hoffmann;  
Nr. 7 bis 10 Uhr: Nr. 115 Hr. A. Oberst, Nr. 116 Hr. G. Devrient, Nr. 117 Hr. G. Forst;  
Nr. 10 bis 12 Uhr: Nr. 119 Hr. A. Kollmar, Nr. 1 Hr. G. Goshmann, Nr. 3 Hr. D. Feldbausch.

## Bekanntmachung.

22. Die Lieferung des Jahresbedarfs vom 1. Oktober 1870 bis dahin 1871 an **Schmier-, Fuß-, Dichtungs- und Beleuchtungs-materialien** für den Betrieb des Großh. Hof-Wasserwerks, als:

verschiedene Oele, Unschlitt, Hanf, Berg, Lumpen etc.,

soll im Commissionsweg vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen können täglich auf dem Wasserwerk eingesehen und die Größe des ungefähren Bedarfs erhoben werden.

Die Preisangebote sind ebendasselbst längstens bis

## Freitag den 30. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben.

Karlsruhe, den 15. September 1870.

Großh. Hofbauamt.  
Dyckerhoff.

## 22. Kellerverpachtung.

Nr. 9066. Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden **drei unter dem Rathhause befindliche Keller** nach Ablauf der seitherigen Pachtzeit mittelst Steigerung für die Zeit vom 1. Oktober 1870 an auf drei Jahre in weitere Pacht gegeben, wo-

zu die Liebhaber auf die Gemeinderathskanzlei eingeladen werden.

Karlsruhe, den 21. September 1870.

Gemeinderath.

Lauter.

H. Roys.

## 22. B u l a c h.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Johannes Becker von Bulach werden der Erbvertheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften bis

**Samstag den 15. Oktober 1870,**

Früh 8 Uhr,

im Rathhause zu Bulach öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

1.

**L.B.Nr. 51.** Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung, Schweinsställen und 105,1 Ruthen Hofraute und Garten, neben Wilhelm Kohle und Christian Bohner . . . 1600 fl.

2.

### Beiertheimer Gemerkung.

**L.B.Nr. 1676.** 399 Ruthen Acker im Grund, neben Augustin und Barbara Braun ledig und Aufstöper . 500 fl.  
Mühlburg, am 12. September 1870.

Großh. Notar Mathos.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Akademiestraße 29 ist im Duerbau der untere Stock, 2 Zimmer, Alkov, Küche, Keller,

Speicherfammer etc., auf den 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten.

\* Bleichstraße 39 ist eine Wohnung von einem oder zwei Zimmern, Küche, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock.

\* Waldstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**

Eine Wohnung, bestehend aus 3 schön und bequem mit mehreren Betten eingerichteten Zimmern und Küche, Magdkammer, Holzraum und Keller, ist bis 1. Oktober auf mehrere Monate zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Eine sehr angenehme, elegant hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, worunter ein kleiner Salon mit Balkon, Küche, Keller u. s. w., in frequenter, angenehmer Lage bei der Stadt, ist auf Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres bei Herrn Thorwart Hof am Mühlburgerthor.

\*2.2. In der Nähe des Marktplatzes ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Das Nähere Amalienstraße 89 im dritten Stock.

Auf 23. Oktober ist in der schön gelegenen Villa Kauffmann, Promenadeweg 1, der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 8 Zimmern, Kammern, Küche, 3 Kellern, Stall für 3 Pferde, Remise, Dienerrzimmer, Heuspeicher, großem Garten etc. Näheres Sophienstraße 4.

Es ist eine Wohnung nebst einer Bäckereieinrichtung für die Zeit vom 23. Oktober 1870 bis 23. Januar 1871 um die Hälfte des bisherigen Mietpreises zu vermieten; auch kann mit Einverständnis des Hauseigentümers auf längere Zeit ein Vertrag abgeschlossen werden. Näheres bei Waisenrichter Herrenschmidt, Blumenstraße 13.

\* Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern und Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten, ist zu vermieten: Jähringerstraße 94, nahe am Marktplatz.

\*2.1. Im westlichen Stadttheil ist eine freundliche, reinliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicherfammer, auf 23. Oktober um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Jähringerstraße 106 sind im Hintergebäude zwei tapezirte Zimmer an einzelne Leute oder drei Zimmer mit Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.1. Eine größere, elegante Wohnung mit allen Erfordernissen und Bequemlichkeiten, in schönster Lage der Kriegsstraße gelegen, wird bis 23. Oktober beziehbar. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.3. Hirschstraße 27 ist parterre sogleich oder auf 1. Oktober ein auf die Straße gehendes, schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

\* Hirschstraße 12 ist ein möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen parterre rechts.

\*3.2. Blumenstraße 4 ist ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Schlafcabinet an einen soliden Herrn unmöbirt abzugeben. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*3.2. Sophienstraße 33 sind sogleich oder später 3 schöne Zimmer, sämmtlich nach der Straße gehend, parterre, mit oder ohne Möbel an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst 2 Stiegen hoch.

\* Kronenstraße 27 ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*Bahnhofstraße 14 ist parterre ein gut möbirtes, geräumiges Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\*2.1. Neue Waldstraße 89, im zweiten Stock, ist ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost im Hause gegeben werden. Zu erfragen im zweiten Stock.

\*2.1. Waldstraße 44 ist im zweiten Stock ein schönes, großes Zimmer und ein kleines zusammen an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden. Daselbst ist auch ein großes, möbirtes Zimmer zu vermieten.

\* Auf den 1. November sind in der Bahnhofstraße zwei möbirtes Zimmer an 2 Herren zusammen oder auch einzeln zu vermieten. Zu erfragen in der Fasanenstraße 9 im 3. Stock.

\* Amalienstraße 36, eine Stiege hoch, sind auf 1. Oktober zwei ineinandergehende, gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\*3.1. Waldhornstraße 25 b sind im zweiten Stock 4 hübsche, möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Es sind auf 1. Oktober zwei möbirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60 im zweiten Stock.

\* Jähringerstraße 38 sind zwei bis drei gut möbirtes Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, für einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* In der Schützenstraße 20 ist im zweiten Stock ein möbirtes, freundliches Zimmer, mit Aussicht über die Gärten nach der Stadt, sogleich oder auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Langestraße 26 sind zwei gut möbirtes Zimmer an zwei Herren sogleich zu vermieten.

\* Steinstraße 2 sind im dritten Stock 2 gut möbirtes Zimmer an solche Herrn zu vermieten. Daselbst wird auch Kost gegeben und elterliche Verpflegung zugesichert. Eines der Zimmer würde sich auch für zwei Herren eignen.

**Anerbieten.**

\*4.3. Zwei gutgeartete Knaben aus gebildeten Familien, welche das hiesige Realgymnasium oder Lyzeum besuchen wollen, finden in einer Familie sorgfältige Pflege und gewissenhafte Aufsicht. Wo: sagt das Kontor des Tagblattes.

**Anerbieten.**

\*2.2. Zwei junge Leute, welche das Realgymnasium oder Lyzeum besuchen, finden in einer kleinen, honetten Familie Wohnung, Kost und mütterliche Pflege bei billiger gestellter Preisen. Nähere Auskunft darüber erteilt Herr Hofmusikalienhändler Frey, Karl-Friedrichstraße 6. Liebt

**Dienst-Anträge.**

\* Es wird ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 34 im untern Stock.

\* Ein reinliches, braves Mädchen, welches nähen, waschen, putzen und etwas kochen kann, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht: Friedrichsplatz 8 im dritten Stock.

\* Ein braves, fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie eine Stelle auf kommendes Ziel. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, kann auf Michaeli eintreten. Zu erfragen innerer Zirkel 33.

\* Ein solides Mädchen, welches in den häuslichen Geschäften gut erfahren ist, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 5.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen und sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Linkenheimerstraße 5.

Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 5 im Hinterhaus im zweiten Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 4 im dritten Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße 92.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht einen Dienst. Zu erfragen im Städtischen Spital.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Waldhornstraße 38 parterre.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße 4.

**Koch-Gesuch.**

Ein solider, leistungsfähiger Koch findet eine gute Aushilfsstelle durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

*Inspektor Delisle am 2. Nov.*

*Handwritten notes in left margin: 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100*

*Handwritten note: von iedebug*

*Handwritten notes: Heller, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100*

*Handwritten notes: 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100*

*Handwritten notes: 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100*

*Handwritten notes in right margin: 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200*

22. 7500 fl.

werden auf 23. Oktober als erstes Unterpfand gegen ein hiesiges Haus, welches mehr als doppelte Sicherheit bietet, aufzunehmen gesucht. Schriftliche, mit S. 8. bezeichnete Anerbieten wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben. E. Schleyer

**Eisengießer-Gesuch.**

Zwei geübte Eisengießer und ein Maschinen-schlosser, wozüglich verheirathet, finden bei sehr guter Bezahlung dauernde Beschäftigung durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

**Gasthofköchinnen-Gesuch.**

Zwei ganz tüchtige Gasthofköchinnen finden sofort gutes Engagement durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

**Maschinen-Näherinnen-Gesuch.**

Weisnäherinnen, welche Stepp- und Kettenstich-Maschinen besitzen und die auf Flanellhemden einzearbeiten sind, finden sofortige Beschäftigung bei Gebrüder Mombert, Langestraße 148.

**Stellegesuch als Kammerjungfer.**

Ein sehr solides, braves Mädchen, welches Kleider machen, frisiren und sämtlichen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine passende Stelle durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

**Stellengesuche.**

\* Eine gesunde Ehenkammer, welche schon einige Monate gestillt hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 39 b im dritten Stock.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches den weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle als Kammer- oder Ladenjungfer bei einer protestantischen Familie; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Der Eintritt könnte nach Verlangen geschehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Bureau für Arbeit-Nachweis,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße. Borgemerkt auf Michaeli sind sehr empfehlenswerthe Zimmermädchen, Köchinnen, Kellnerinnen, einfache Dienstmädchen, und sieht Anfragen entgegen der Unternehmer **W. Gutekunst.**

**Dienstgesuche.**

\* N. B. Nr. 3349. Ein im Hauswesen erfahrenes Mädchen, wünscht als Zimmermädchen oder in kleiner Haushaltung und eine ältere Person als Köchin auf nächstes Ziel placirt zu werden durch das Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

2.1. Für ein kräftiges Mädchen von 21 Jahren, das vor längerer Zeit durch einen Unglücksfall die linke Hand verlor, wird entsprechende Beschäftigung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bayern 1839 - Silbermann  
**Verloren.**

\* Verlorenen Freitag Abend wurden auf dem Wege vom Durlacherthor durch die Langestraße bis zum Marktplatz eine goldene Kette nebst zwei Brochen und ein Paar goldene Ohrringe verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen eine sehr gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Montag den 26. d. M. wurde vom Mühlburgerthor an durch die Anlagen, den Schlossgarten entlang, bis zum Parkthor eine silberne Damenuhr an einem schwarzen Bändchen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Sophienstraße 30 gefälligst abzugeben.

**Hut verwechselt.**

\* Verlorenen Samstag, Nachts, wurde im Hotel Prinz ein Hut verwechselt. Man ersucht den Herrn, welcher denselben in Besitz hat, sofort gegen den feinen Langestraße 87 umzutauschen.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Eine neue Vogelhecke mit drei Abtheilungen ist zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Hinterhaus. — Ebenfalls werden Rohrstäbe billig geflochten.

\* Ein neuer aufbaumener Schifffoniere ist um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 136 im Seitenbau im zweiten Stock.

**Kaufgesuche.**

Trockere Buchenholz-Aische wird zu kaufen gesucht: Karlsstraße 21.

\* Ein guterhaltener, gewöhnlicher Schrank, ein- oder zweithürig, wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man Langestraße 157 im Laden rechts abgeben.

**Zu kaufen wird gesucht** eine für Spezerei Waaren geeignete **Laden-Einrichtung**, vorzüglich mit kleineren Fächern und Schubladen versehen, nebst **Ladentisch**. Adressen sind abzugeben auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

**Ein noch neues Tafelklavier** und ein Pianino sind sogleich zu vermieten. Näheres in der Hof-Musikalienhandlung von A. Frey.

**Tanz-Unterricht.**

6.5. Einem hiesigen verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß der Unterzeichnete auf vielseitiges Verlangen am 1. Oktober einen Tanzunterricht beginnen wird, zu dessen Teilnahme er ergebenst einladet und zugleich diejenigen Damen und Herren, die sich noch dabei zu betheiligen wünschen, bittet, sich wegen dem Ordnen der Stunden gefälligst bald melden zu wollen: Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 10 bis 12 Uhr in seinem Saale, zweiter Stock des **Bürgervereins**, zu jeder andern Zeit in seiner Wohnung Langestraße 38. Auf Verlangen werden auch Privatstunden gegeben. **August Diringer**, Hofballettänzer und Tanzlehrer.

**Klavier-Unterricht.**

\* 2.2. Die Unterzeichnete, Schülerin des Herrn Steinbach, ist bereit, sowohl Anfängern als Vorgerückteren Unterricht im Klavierspiel und in Harmonielehre gegen mäßiges Honorar zu ertheilen: Kronenstraße 47. **Luiße Nettig.**

**Theaterplatz-Gesuch.**

\* Es wird 1/4 Theaterplatz, erster Rang Balkon, für das Herbstquartal gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Frische Göttinger Würste** und westphäl. Schinken sind eingetroffen bei **C. Däschner**, Großherzogl. Hoflieferant.

**Butter-Anzeige.**

Den verehrten Abonnenten der Freibergerlich von Gemmingen'schen Butter, Dammbhof, wird hiermit ergebenst angezeigt, daß von jetzt an nur Dienstag und Samstag im Abonnement die Butter zu haben ist und man sich auf diese beiden Tage noch abonniren kann, da der Donnerstag ausfällt.

**Conradin Haagel**

Großh. Hoflieferant.

**Nürnberger Schwenmaulsalat**

sowie **Nürnberger Essiggurken** in frischer Waare empfiehlt **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

- Weißkraut,
- Rotkraut,
- Wirsing,
- Kohlrabi,
- Rotkrüben,
- Meerrettig,
- Lauch,
- Petersilie,
- Melonen per Stück von 6 kr. bis 1 fl.,
- Liebesäpfel (Tomaten) per 100 Stück 24 kr. bis 1 fl.

empfehlen **Gr. landw. Gartenbauschule.**



**Teint-Conservateur**  
à fl. 15 Sgr. = 53 fr.

Dies Mittel entwickelt augenblicklich eine wunderbare Schönheit, gibt den Muskeln neue Festigkeit, verändert den gelben Teint sofort in eine gesunde und zart aussehende Gesichtsfarbe, enthält keine der Gesundheit nachtheilige Bestandtheile und ist sehr für Theater, Bälle und zur Promenade zu empfehlen.

Aus der Fabrik von Rothe & Comp. in Berlin.

Die Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 6.4.

**Theerseife**, wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Leitnerische Hühneraugen-Pflasterchen**

empfehlen 3 Stück zu 12 fr., im Duzend sammt Anweisung 42 fr.

**Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Wiener Feuerzeuge.**

Angekommen sind: Zündhölzer mit und ohne Schwefel, Wachs- und Holzkerzchen, Cigarrenzünder, Zündnägeln, Streichschwamm und Lunten und empfiehlt zu geneigter Abnahme ergebenst

**C. S. Gehres**,

3.1. Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

4.3.

Rohe und gebleichte **Flock-Barchente**

für Unterbeinkleider sind in vorzüglichen Qualitäten eingetroffen und empfiehlt solche billigst **Otto Himmelheber**, Langestr. 165.

**Ausverkauf.**

**Glacé-Handschuhe** für Damen 36, 48, 54 fr., für Herren 48 fr., 1 fl. 12 fr. Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Duzend wird Rabatt bewilligt. \*3.2. **Stahl**, Hoffstädler, Langestraße 107.

**Filzschuhe und Stiefel**

in bekannter guter Dualität empfiehlt in großer Auswahl

**Leopold Schweinfurth**, Waldstraße 14.

\* **Herrenhemden**

in bekanntem guten Schnitt werden stets angefertigt; auch werden Reparaturen an denselben vorgenommen bei **Frau Kaller**, Blumenstraße 15.

**Beleuchtungs-Laternen**

in grosser Auswahl empfiehlt

**C. Feigler**. 2.1.

**Geschäfts-Empfehlung.**

4.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im Waschen von Wolle und Seide aller Art; auch werden Glacé-Handschuhe schön und geruchlos gewaschen und Schwung-Federn schön und billig gekräuselt.

**Amalie Enderle**,

Rüppurrer Chaussee 18 im Hinterhaus.

**Anzeige.**

\* **Frische Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwartenmagen** empfiehlt heute Abend

**W. Prinz**, Hofmezzger, Amalienstraße 22.

**Gasthaus**

zum

**Goldenen Karpfen.**

Heute Nachmittag frische **Leber- und Griebenwürste**, **Schwartenmagen** bei

**Louis Benzinger**.

\* **Frische Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwartenmagen** empfiehlt heute Abend

**Christoph Ulrich**, Metzger, kleine Herrenstraße 19.

**Grüner Hof.**

Neuen süßen **Thiergärtner Weißherbst** empfiehlt

**Chr. Söck**.

**Dankagung.**

Zu der am Samstag stattgehabten Wohlthätigkeits-Vorstellung wurde der Eintrachtsaal, sämtliche Drucksachen, Militär- und Theatergarderobe unentgeltlich zur Verfügung gestellt, wofür ich hiermit den Gebern, sowie allen Mitwirkenden Dank abzusatten mich verpflichtet fühle. Ganz besonders aber verdient die Opferwilligkeit und Uneigennützigkeit des Hrn. **Wedekind**, der durch unentgeltliche Ueberlassung seines hübschen Theaters sich hauptsächlich verdient gemacht hat, Anerkennung.

**Robert Aehnelt**.

**Cäcilien-Verein.**

Donnerstag den 29. d. M., Abends um 1/2 7 Uhr, Wiederbeginn der regelmäßigen Vereinsübungen.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

5.1. Wir beehren uns, hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir uns dahier etablirt haben und empfehlen uns im Anfertigen von Herrenkleidern jeder Art.

Für modernen Schnitt, solide und billige Arbeit, sowie reelle Bedienung werden wir stets aufmerksamste Sorge tragen, und bitten unsere verehrlichen Gönner um geneigtestes wohlwollendes Zutrauen.

Hochachtungsvollst

**Warth & Siegel**,

große Herrenstraße 44, im Hause des früheren Strohhutfabrikanten Hrn. Dreans.

**Filzschuhe und Stiefel**

für Damen und Kinder

empfehlen billigst

**L. Spies**.

**Ausverkauf.**

Ich beabsichtige, mein Lager in angefangenen und fertigen

**Buntstickereien, Holz- und Lederwaaren** gänzlich auszuverkaufen und werden sämtliche Gegenstände unter dem Fabrikpreis abgegeben.

Zu gefälliger Ansicht ladet ergebenst ein

**A. Himmelheber**,

Langestraße 165.

3.2.

### Kochbücher

halten wir stets in großer Auswahl vorrätzig und empfehlen besonders nachstehende zu den beigesezten billigen Preisen:

- Badisches Kochbuch** 1 fl. 15 fr.
- Billigstes Kochbuch!** 250 Rezepte, 24 fr.
- Davidis**, praktisches Kochbuch, 1 fl. 48 fr.
- Fellger**, bürgerliche und feine Kochkunst, 1 fl. 45 fr.
- Kübler**, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, 2 fl. 36 fr.
- Löffler**, Neues Kochbuch, 1 fl. 30 fr.
- Das neueste Kochbuch** 54 fr.
- Puppen-Kochbüchlein** 18 fr.
- Supp'**, Gemüß und Fleisch 54 fr.,
- Nottenhöfer**, Anweisung zu einer feinem Kochkunst, mit vielen Illustrationen, 8 fl. 6 fr.
- Nottenhöfer**, die gute bürgerl. Küche 3 fl.
- Nottenhöfer**, der elegante Kaffee- und Theetisch 2 fl.

**Müller & Gräff**  
(Zähringerstraße 96).

### Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigst geliebte Frau und Mutter, Luise Sulzer, geb. Kraut, nach langem und schwerem Krankenlager heute Früh 3 Uhr zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es dem Rathschlusse des Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Gattin, Tochter, Schwester und Schwägerin, Lisette Bender, geb. Walter, nach langem schwerem Leiden Sonntag Nacht 1 Uhr sanft in das bessere Jenseits zu sich zu rufen. Wer die Verbliebene kannte, wird unsern Schmerz ermeßsen können. Um stille Theilnahme bitten

für die tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**L. Bender**, Schlossermeister,  
**J. Walter**, Hofoffiziant.

Die Beerdigung findet Dienstag Abend 5 Uhr statt. Trauerhaus: Wilhelmsstraße 10.

### Todesanzeige.

\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, Ferdinand Dietrich, Hofmeßgermeister, nach längerem schwerem Leiden im Alter von 37 Jahren zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bittet

für die tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Karoline Dietrich.**

Die Beerdigung findet den 27. September, Nachmittags 4 Uhr, statt.

### Dankfagung.

\* Für die so zahlreiche Erweisung der letzten Ehre bei dem Begräbnis meines sel. Mannes, sowie für die reichen Blumenspenden spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 25. September 1870.

**Rufine Weber.**

3.1. Meinen verehrten Kunden und Geschäftsfreunden erlaube ich mir die Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem mein Geschäft wieder eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

**Emil Keller, Goldarbeiter.**

### Herrenbekleidungs-Etablissement

von

**A. Herzmann,**

Langestraße 155,

beehrt sich den Empfang der neuen Stoffe für die bevorstehende Saison, bestehend aus

deutschen, englischen und Brünner (Oesterreich) Fabrikaten

ergebenst anzuzeigen.

### Die Maschinenfabrik von L. Zoos Söhne in Landau

liefert:

**Dampfmaschinen** neuester Konstruktion,  
**Brauerei-Einrichtungen** jeder Art,  
**Mühlen-Einrichtungen, Transmissionen** etc.

unter Zusicherung prompter Bedienung.

6.3.

### Filzschuhe und Filzstiefel

sind in großer Auswahl und nur guter und solider Waare wieder vorrätzig und empfiehlt zu billigsten Preisen bestens

**Friedr. Heing, Schuhmachermeister,**

3.3. Herrenstraße 2.

### Das öffentliche Geschäftsbureau

12.10.

von

**Karl Fleischmann,**

im Gasthaus zur Sonne,

empfehlst sich in nachstehenden Geschäftszweigen, als:

An- und Verkauf von Staatspapieren, Wertheffekten, rentablen Geschäften, Stadt- und Landhäusern, Villen, Landgütern, Mühlen, Fabriken, Pacht- und Güterzielen, Wechseln, in- und ausländischer Forderungen, Staats- und Privatobligationen, Kapitalanlehen etc.

unter Zusicherung reeller und discreter Behandlung.

### Internationales-Lehrinstitut.

Die Anstalt umfasst: 1) Handelsschule (deutsch, französisch, englisch, Buchhaltung etc.); 2) Vorbereitungs-Anstalt zum Examen für den einjährigen Militärdienst (von 75 Candidaten sind 66 bestanden), Porteepeefährliche, Polytechnikum, Post; 3) Pensionat mit strenger Disciplin: 10 Professoren (5 deutsche und 5 fremde) wohnen in der Anstalt. — Näheres bei der Direction in Bruchsal. — Lehrplan fee.

*de Schelles*

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:

# Einige Worte

an die

# Frauen und Jungfrauen

des

## Mittelstandes

von

**Mathilde von Fischer,**

geb. Philo.

Aus deren Nachlaß herausgegeben.

Mit einem einleitenden Vorwort

von Herrn Hofprediger **K. W. Doll.**

Elegant geheftet, Preis 48 kr.

### Hauptübersicht der in die Listen des Nachweis-Bureaus aufgenommenen Verwundeten und Kranken.

Datum.	Abgang.		Zugang.				Hauptbestand.					
	Offiz.	Sold.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	Offiz.	Sold.	Offiz.	Sold.
25. September.	1	7	—	2	—	9	22	429	1	322	23	751
											11	79
26. September.	1	55	—	—	1	2	21	418	2	280	23	698
											10	79

### XIV. Verzeichniß (Fortsetzung) der in den Lazarethen Karlsruhe's sich befindenden verwundeten und Kranken Offiziere und Soldaten.

- Neues Seminar.**
- Berger, Gust., Frisack, Sold., 24. pr. J.N.
  - Brugger, Joh., Inzlingen, Sold., bad. Art.
  - Dalnath, Georg, Buzgen, Sold., pr. Garde-Ldw.N.
  - Ehrlich, Fried., Gernsförde, Sold., 84. pr. J.N.
  - Haut, Karl, Altrupp, Sold., 24. pr. J.N.
  - Hell, Phil., Neudorf, Sold., 1. bad. Landw.B.
  - Kehrer, Alex., Darmstadt, Sold., 1. Hess. J.N.
  - Noth, Joh., Grefeld, Apothekergehilfe.
  - Schäfer, Joh., Buchen, Sold., 2. bad. Gr.N.
  - Stroh, Ad., Neckarbischofsheim, Sold., 1. bad. Ldw.B.
  - Willhaud, Jol., Wingoheim, Sold., bad. Artill.
- Garnisonlazareth.**
- Albrecht, Ferd., Kühndorf, Sold., pr. Garde-Fest.N.
  - Beckmann, Fried., Penzlin, Sold., 1. pr. Pion.N.
  - Bremont, Eug., Doux entre Loire, Sold., 21. frz. J.N.
  - Bender, Nifel., Mauer, Sold., 2. bad. J.N.
  - Buchzik, Rob., Steine, Sold., 1. pr. G.Ldw.N.
  - Gönnen, Kasp., Brecheln, Sold., 2. pr. Landw.N.
  - Gültner, J. H., Iversgöfen, Sold., 2. pr. G.Ldw.N.
  - Fehrenbach, K., Donnerschingen, Sold., bad. Train-N.
  - Fröhlich, F., Stenzenow, Gev., 54. pr. Landw.N.
  - Gaasch, Georg, Scheff, Sold., pr. G.Fest.N.N.
  - Ganjed, Rob., Steine, Sold., 1. pr. G.Ldw.N.
  - Gans, Joh., Michels, Sold., 6. pr. Pion.N.
  - Gas, Jol., Ichtingen, Unteroff., 1. bad. Gr.N.
  - Gilbon, Mar., Alstried, Sold., 3. würt. J.N.
  - Gödl, Fried., Windelstücken, Sold., 25. pr. J.N.
  - Gärting, Fried., Nährhausen, Sold., 4. pr. Fest.N.N.
  - Heinrich, Bapt., Viehen, Sold., 4. pr. J.N.
  - Klein, Matth., Stetten, Sold., 3. bayr. J.N.
  - Klingow, Mich., Wistritz, Sold., 3. pr. Fest.N.N.
  - Krämer, F. A., Gpleben, Sold., 4. pr. Fest.N.N.
  - Langenstraß, G., Darsheim, Sold., 66. pr. Ldw.N.

- Littke, Albin, Brietenberg, Sold., 21. pr. Ldw.N.
  - Lofmann, J., Lautenbach, Sold., 2. bad. Gr.N.
  - Maitino, Adam, Altheeren, Sold., 6. pr. Fest.N.N.
  - Marwitz, K. G. A., Rodensleben, Sold., 36. pr. J.N.
  - Marzollo, A., Josephsgrund, Gev., 6. pr. Fest.N.N.
  - Meier, K., Ulm, Sold., 1. bad. Gr.N.
  - Minkel, L., Glashofen, Sold., bad. Gr.N.
  - Montag, Lor., Wendhausen, Sold., 4. pr. Fest.N.N.
  - Nitel, A., Rabnig, Serg., 61. pr. Landw.N.
  - Novakly, M., Gschertin, Sold., 21. pr. Ldw.N.
  - Dswald, H. G., Oberwinderfett, Unteroff., 3. pr. G.N.
  - Partsch, Math., Baulsdorf, Sold., 6. pr. J.N.
  - Partschelmer, Joh., Norheim, Sold., pr. Garde-N.N.
  - Peter, Friedr., Osterungen, Sold., 4. pr. Fest.N.N.
  - Pöf, Gerhard, Alsen, Sold., 5. pr. Fest.N.N.
  - Preßon, Francois, Montabur, Sold., 47. frz. J.N.
  - Rodenbuch, Andreas, Brühlau, Sold., 21. pr. Ldw.N.
  - Schmidt, I., Johann, Fritzelberg, Sold., 2. bad. Ldw.N.
  - Schulze, Joh., Joach., Berlingende, Sold., pr. Fest.N.
  - Schuma, Josef, Roske, Sold., 14. pr. J.N.
  - Senger, Johann, Kammerau, Sold., 5. pr. J.N.
  - Sensbach, Gg., Moosbaum, Sold., 3. bad. Pion.N.
  - Springer, Karl, Bruchsal, Sold., 3. bad. Gr.N.
  - Steindamm, Friedr., Barsien, Sold., 34. pr. J.N.
  - Tirschler, Ernst, Wallitzsch, Sold., 5. pr. Fest.N.N.
  - Weber, Peter, Schwepingen, Unteroff., 3. bad. J.N.
  - Wiegorgonzky, Franz, Banikritz, Sold., 14. pr. J.N.
  - Wipfler, Georg, Baiertal, Sold., 1. bad. Gren.N.
  - Wittig, Herm., Fürst-Anhalt, Sold., 3. pr. Fest.N.N.
  - Zentag, Josef, Sackeva, Sold., 14. pr. J.N.
  - Zwintzky, Hippolit, Schmellow, Sold., 2. pr. Fest.N.N.
- Privatverpflegung.**
- Herr Gemeinderath Simon Meck, Müpp-Chaussee 12: Lemke, August, Friedrichsfeld, Sold., 34. pr. J.N.
  - Frau Gräfin von Leinungen, Steinstraße 25: Keller, Franz, Konstanz, Oberlieut., 2. bad. J.N.
  - Frau Hofrath Redtenbacher, Stephaniensstraße 68: Paulsdorf, Wih., Gallwon, Sold., 42. pr. J.N.
  - Herr Oberrevisor v. Böß, Grünwinkler Allee 1: Sacher, Adolf, Antonius-Mühle bei Wittenberg, Sold., 4. pr. Garde-N.
  - Herr General Schuler, Waldhornstraße 17: Köhler, Georg, Kohnen, Sold., 9. bayr. J.N.
- Karlsruhe, den 24. September 1870.  
Internationales Aushunfts-Bureau.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 4. Sept. Joseph Kuller von hier, Blechner hier, mit Pauline Paulus von hier.
- Geburten:**
- 21. Sept. Marie Crescentia, Vater Ambros Warendt, Schreiner.
  - 23. " Max Heinrich, Vater Meinrad Kamstein, Wagenwärter.
- Todesfälle:**
- 25. Sept. Luise Sulzer, alt 36 Jahre, Ehefrau des Mechanikers Sulzer.
  - 25. " Francois Sobez, Soldat im kais. franz. 47. Infanterie-Regiment, alt 31 Jahre.
  - 26. " Karoline, alt 1 Jahr 4 Monate 26 Tage, Vater Schreiner Zimler.
  - 26. " Lisette Bender, alt 33 Jahre, Ehefrau des Schlossers Bender.
  - 26. " Augustin Cocailles, Soldat im kais. franz. 3. Infanterie-Regiment, alt 25 Jahre.
  - 26. " Ferdinand Dietrich, Hofmehler, ein Hebräer, alt 37 Jahre.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Mohr v. Mannheim. Köhler, Brauer v. Mü nberg. Köhler, Brauer v. Hermsdorf. Köhler, Brauer v. Hochstett. Berne, Kfm. v. Umstadt. Englischer Hof. Pichmy, Rent. v. Pöf. Kri. Bontell v. Riv. Do. Land. Rent. a. Canada. Landvogt Kfm. v. Düsseldorf. Baron Et. del m. Kam. a. N. Hand. Swift m. Kam. u. Kri. Howard v. New-York. Kief u. Bauer, Kri. v. Frankfurt. Weich m. Frau v. Forberg.
- Erbspringen.** Feitscher m. Kam. v. London. v. Gury v. Berlin. Köhler v. Lebr. Holthaus, Kfm. v. Gbefeld. Bobbio, Rent. v. Stuttgart. Bice u. Pippinz. Rent. a. England. Frau Brusch m. Kam. v. Anweiler.
- Goldener Adler.** Geseberg, Kaufm. v. Hall. Melet, Zimmermann v. Inshelm. Ehehald, Kfm. v. Bischen. Bertheimer, Kfm. v. Offenburg. Wbile v. Baltimore. Noble Kraf u. Bettin v. Gonskong. Weidermuth v. Wü d. Scheide, Maler v. Nterberg. Kellham, Kfm. v. Regesf. id.
- Goldener Ochsen.** Stetter, Kaufm. v. Erfurt. Grüner Hof. Dittler, Fabr. v. Pfozheim. Fuchschwanz, Kfm. v. Haslach. Schlenk, Consul v. Lyon. Schweis, Kfm. v. Freiburg. Ködler, Kfm. v. Neustadt. Groskopf, Fabr. v. Staufen. Bühne, Fabr. v. Freiburg. I. oi, Kar. v. Dlt. n. Wida. ann, Kfm. v. Sigen. Sutterland, Bankier v. London. Mai r, Kfm. v. Gfiling-n. Braun, Kfm. v. Heilbronn. Kneinschmid v. Rüd. sheim. Goldswot, Rent. a. Eng- land. v. Schmitt, Stabsarzt a. Russland. Köhler, Priv. v. Weinhelm. Feck, P. io. v. Neuchatel. Neuber, Prof. v. Weinhelm. Baumpp, Priv. v. Nürnberg. Gerber u. Baron von Dittmen v. Schwesing n. Marx, Kfm. v. Mannheim.
- Hädel Große.** Kaltenthaler, Rent. v. London. Mendel, Kaufm. v. Berlin. Müller, Priv. v. Ulm. Wecker m. Kam. a. England. Frau Brunschey von Stroßburg. Frau Ligo v. Berlin. Jüngens, Rent. v. eckenburg. Scholle Kfm. v. Forburg. Gautier, Advokat m. Frau v. Heideberg. Futschinsor u. Wol- denbauer, Kfm. v. Mannheim. Dr. Schlegel, prakt. Arzt v. Tauberst. o. stheim. Dieß, Advokat v. Soar- brücken. Schorte, Fabr. v. Penn. Langheintich Fabr. v. Schleg. Wollenweber, Kaufm. v. Deringhausen. Kaiser, Kfm. v. Saizg. Sitowitsch, Kfm. a. Russland. Hoflein, Kfm. v. Potta a. N. Packer u. Pirghauer, Kri. v. Frankfurt.
- Hädel Stoffleth.** Fodrig, Rent. a. England. Willers, Rent v. London. Wiers v. Philipps, Rent. v. Gbinburg. Wacher, Rent. a. Schottland. Ham- ser m. Frau v. London. Schuff r, Kfm. v. Tübingen. Wolf, Kaufm. v. Baden. Brettschneider, Kaufm. v. Künzlsau. Paur, Part. v. Peribrenn. Pufnagel, u. Geiner, Gutshof. a. Sch. sien. Alton, Fabr. v. Neuchatel. Bürg, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Part. v. Berlin.
- Preisung.** Trsch, Fabr. v. München. Trsch, Inst. um ntemacher v. Landshut. Steizer Gastwirt v. Stuttgart. Dr. Colnal v. Lour. Oberdorfer, Kfm. v. Gbin. Kutter, Kfm. v. Stuttgart. Schott, Kfm. v. Tübingen. Sutter, Pfarrer v. Wittenb. ch. Haß u. Gorder, Prof. v. Landau. Dengler, Prof. v. Tronn. Hdmischer Kaiser. Schwarz, Rent. v. Fern- berg. Kfm. v. München. N. Bauer, Maler v. Breslau. Weintel, Doktor m. Lohn v. Prag.